



# 2016

**GESCHÄFTSBERICHT**  
DER HEIMAT KRANKENKASSE

# ► RÜCKSCHAU UND AUSBLICK



**Sehr geehrte Damen und Herren,**

*in diesem Geschäftsbericht haben wir für Sie die wichtigsten Ergebnisse und Ereignisse aus 2016 zusammengefasst.*

*Die Heimat Krankenkasse kann das Jahr 2016 mit einem sehr erfreulichen Ergebnis abschließen: Der Einnahmenüberschuss von 4 Millionen Euro belegt den Erfolg unserer Strategie, konsequent und nachhaltig an unserem soliden wirtschaftlichen Handeln festzuhalten. Darauf können wir angesichts der wettbewerbsverzerrenden Ausgestaltung des Morbi-RSA (morbidityorientierter Risikostrukturausgleich) zu unseren Lasten besonders stolz sein. Auch die Verwaltungskosten der Heimat Krankenkasse liegen erneut unter dem Bundesdurchschnitt – ein weiteres Anliegen von uns, dem wir gerecht geworden sind.*

*Gestützt auf das gute Ergebnis konnten wir, im Gegensatz zu etlichen Wettbewerbern, unseren Beitragssatz zum Jahreswechsel 2016/2017 stabil halten. Auch zum kommenden Jahreswechsel wird es erfreulicherweise keine Beitragserhöhung bei der Heimat Krankenkasse geben.*

*Zugleich entwickeln wir unser Kerngeschäft zukunftsgerichtet weiter, indem wir die Digitalisierung in unserem Unternehmen vorantreiben. Ziel war und ist es, in- und externe Abläufe zu optimieren, um diese für Mitarbeiter und Kunden effizienter zu gestalten.*

*Erfolgreich wird inzwischen nahezu der gesamte Posteingang digitalisiert und der Postausgang automatisiert verarbeitet. Darauf aufbauend befinden sich die nächsten Entwicklungsprojekte in der Umsetzung, um auch den Online-Service für unsere Kunden weiter zu verbessern und schnellere Reaktionszeiten zu erzielen.*

*Dass guter Service und persönlicher Kundenkontakt nach wie vor eine große Rolle bei der Krankenkassenwahl spielen, beweist die durchweg positive Resonanz auf unsere neu eröffnete Geschäftsstelle in Wittenburg. Unsere Präsenz vor Ort hat sich schnell herumgesprochen, sodass wir bereits viele Neukunden gewinnen konnten.*

*Die zukunftsorientierte Ausrichtung unseres Unternehmens ist ein bedeutender, kontinuierlicher Prozess, an dem wir mit den verschiedensten Maßnahmen proaktiv arbeiten. So wurde Anfang des Jahres der interne „Arbeitskreis Gesundheit“ ins Leben gerufen, der sich ziel- und ergebnisorientiert für das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) in unserem Haus einsetzt. Im vorliegenden Bericht können Sie sich über die konkrete Arbeit des Gremiums mit Zielsetzung und Maßnahmen informieren.*

*Darüber hinaus wurde die zweite Projektphase unseres internen Förderprogramms „Tatendrang“ im Februar abgeschlossen. Über insgesamt zweieinhalb Jahre haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gerade durch die Mitarbeit an internen Fragestellungen sehr zur Weiterentwicklung der Heimat Krankenkasse beigetragen.*

*Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!*

---

**Der Vorstand der Heimat Krankenkasse**

Vorstand: Klemens Kläsener

# Inhalt

---

02 Editorial | 04 Neuer „Tatendrang“ in der Heimat Krankenkasse | 05 „Arbeitskreis Gesundheit“: Die Gesundheit der Mitarbeiter im Mittelpunkt | 06 Erfolgsrechnung (G+V) | 08 Vermögensrechnung (Bilanz) | 10 Mitgliederentwicklung und Versichertenzahl | 11 Unsere Geschäftsstellen

# ► NEUER „TATENDRANG“ IN DER HEIMAT KRANKENKASSE!

„Sie möchten sich innerhalb der Heimat Krankenkasse weiterentwickeln und Ihre Sozial- und Methodenkompetenz ausbauen? Dann bewerben Sie sich für unser Förderprogramm ‚Tatendrang‘!“ Diesem Aufruf sind im Herbst 2013 viele Kolleginnen und Kollegen der Heimat Krankenkasse gefolgt und haben sich für den zweiten Durchlauf des Förderprogramms beworben.

Die spannende Zeit des Programms begann bereits mit dem internen Auswahlverfahren im Rahmen eines Assessment-Center. Aus diesem gingen sieben Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen Fachteams hervor, die das neue „Team Tatendrang“ bildeten.

Während der folgenden zweieinhalb Jahre hat das Team an drei internen Projektaufträgen gearbeitet, unter anderem innerhalb eines Vertriebsprojektes zur Optimierung der Neukundengewinnung. Darüber hinaus konnten sich die Teilnehmer im Rahmen der Ergebnisauswertung der Mitarbeiterbefragung bei der Umsetzung und Nachhaltigkeit der Maßnahmenpläne einbringen und so den Blick für die Abläufe im gesamten Unternehmen schärfen. Zudem haben sie an spannenden und abwechslungsreichen Seminaren zur Steigerung der Sozial- und Methodenkompetenz teilgenommen und an ihrer persönlichen Entwicklung gearbeitet – sie haben also ein hochinteressantes Gesamtpaket absolviert!

„Das ‚Team Tatendrang‘ hat besonders durch die Bearbeitung der drei Projektaufträge einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Heimat Krankenkasse geleistet“, resümiert der Vorstandsvorsitzende Klemens Kläsener.

Im Februar 2016 wurde das „Team Tatendrang“ im Rahmen einer internen Abschlussveranstaltung aus der Projektzeit verabschiedet.

## Statements Teammitglieder:

„Tatendrang‘ war für mich eine Herausforderung, mich mit neuen Themen auseinanderzusetzen, und eine Chance zu zeigen, was in mir steckt.“

„Mir hat es Spaß gemacht, mich in den Projekten und somit im Unternehmen einzubringen.“

„Es war eine tolle Zeit mit vielen interessanten Erfahrungen, die mich persönlich weitergebracht haben.“

# Tatendrang

## ▶ „ARBEITSKREIS GESUNDHEIT“: DIE GESUNDHEIT DER MITARBEITER IM MITTELPUNKT

Wie kann das interne Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) noch besser abgestimmt und zielgerichtet weiterentwickelt werden? Als Antwort auf diese Frage wurde Anfang 2016 in der Heimat Krankenkasse der „Arbeitskreis Gesundheit“ ins Leben gerufen. In diesem Gremium beschäftigen sich Mitarbeiter aus den Bereichen Gesundheitsmanagement, Personal und Arbeitssicherheit sowie Vertreter des Personalrats und der Führungsebene unter anderem mit der Entwicklung einer BGM-Gesamtstrategie sowie mit der Festsetzung von Prioritäten und Zielen.

Der „Arbeitskreis Gesundheit“ führte im ersten Schritt eine Istanalyse durch, auf deren Ergebnissen die Projektplanung mit der Festlegung von Zielen und Maßnahmen aufgebaut wurde. Anschließend galt es, die Planungen in die Tat umzusetzen: So wurden zunächst ein hauseigener Fitnessraum sowie begleitend ein internes onlinebasiertes Gesundheitsportal eingeführt. Hier können Mitarbeiter einzeln oder in kleinen Gruppen mithilfe von Videos einfache Übungen zum Beispiel für die Mobilisierung von Rücken, Schultern oder Nacken erlernen und trainieren. Bei „Fit im Team“ verabreden sich dann mehrere Kollegen zum gemeinsamen Sport. Ganz wichtig ist es dabei, mit den Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen. Denn nur wer die vielfältigen Angebote kennt, kann daraus persönliche Strategien und Routinen für die eigene Gesundheit entwickeln.

„Der ‚Arbeitskreis Gesundheit‘ ist hier für uns in der Heimat Krankenkasse nicht nur das zentrale Steuerungs- und Entscheidungsgremium zur Ausrichtung und Weiterentwicklung unseres internen BGM-Systems, sondern auch ein hilfreiches Stimmungsbarometer, mit dem wir die Akzeptanz und den Erfolg unserer Ideen einschätzen können“, betont Inke Meßling, Mitarbeiterin im Betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Natürlich kann so ein wichtiges Thema wie Mitarbeitergesundheit nicht nur von Einzelpersonen getragen werden. Daher werden die Fachbereiche bei Bedarf unterstützend einbezogen. Entscheidend für den nachhaltigen und ganzheitlichen Erfolg des internen BGM ist es, die Verantwortung der Führungskräfte für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter in den Mittelpunkt zu stellen. Daher gehört auch ein Seminar zum Thema „Gesundheitsbewusstes Führen“ für alle Führungskräfte des Unternehmens mit zum Projekt.

Das Gesundheitsmanagement der Heimat Krankenkasse zeigt, dass BGM gelingen kann, wenn Arbeitskreis, Führungskräfte und Mitarbeiter an einem Strang ziehen. Nur dann kann Gesundheit dauerhaft in die täglichen Arbeitsprozesse eingebunden werden.

## ▶ ERFOLGSRECHNUNG (G+V)

### Rechnungsergebnis

Die Heimat Krankenkasse schließt das Geschäftsjahr 2016 mit einem Überschuss der Einnahmen von 4 Mio. € ab. Nach zwei Verlustjahren belegt dieses positive Ergebnis eine sehr erfreuliche Entwicklung, insbesondere im Hinblick auf die steigenden Ausgaben im Gesundheitswesen und die schwierige Wettbewerbssituation der Kassen in Zeiten des Morbi-RSA.

Die Gesamteinnahmen beliefen sich in 2016 auf 291 Mio. €. Demgegenüber standen Gesamtausgaben in Höhe von 287 Mio. €. Der kassenindividuelle Zusatzbeitrag entsprach mit 1,1 % dem bundesweiten Durchschnitt.

Niedrige Verwaltungskosten sind uns prinzipiell ein großes Anliegen. Mit 140,55 € pro Versicherten lag die Heimat Krankenkasse unter dem Bundesdurchschnitt von 153 €.

| <b>EINNAHMEN</b>                     | <b>2016</b><br>IN EURO | <b>2016</b><br>JE VERSICHERTEN<br>IN EURO | VERÄNDERUNG<br>ZUM VORJAHR<br>IN % |
|--------------------------------------|------------------------|---|------------------------------------|
| Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds | 265.788.694,52         | 2.200,24                                  | 6,02                               |
| Zusatzbeiträge                       | 22.908.550,58          | 189,64                                    | 24,56                              |
| Sonstige Einnahmen                   | 2.613.587,63           | 21,64                                     | -27,13                             |
| <b>Einnahmen gesamt</b>              | <b>291.310.832,73</b>  | <b>2.411,51</b>                           | <b>6,83</b>                        |
| <b>AUSGABEN</b>                      | <b>2016</b><br>IN EURO | <b>2016</b><br>JE VERSICHERTEN<br>IN EURO | VERÄNDERUNG<br>ZUM VORJAHR<br>IN % |
| Leistungsausgaben                    | 267.019.274,61         | 2.210,42                                  | 3,54                               |
| Prämienzahlungen                     | 0,00                   | 0,00                                      | 0,0                                |
| Verwaltungskosten                    | 16.978.718,83          | 140,55                                    | 1,65                               |
| Sonstige Ausgaben                    | 3.224.144,76           | 26,69                                     | -18,08                             |
| <b>Ausgaben gesamt</b>               | <b>287.222.138,20</b>  | <b>2.377,67</b>                           | <b>3,12</b>                        |
| <b>Überschuss der Einnahmen</b>      | <b>4.088.694,53</b>    |   |                                    |

## Leistungsausgaben

Den größten Anteil unserer Gesamtausgaben bildeten erwartungsgemäß die Ausgaben für Leistungen. Sie sind gegenüber dem Vorjahr um 3,5 % gestiegen und beliefen sich auf insgesamt 267 Mio. €. Die kostenintensivsten Leistungsbereiche stellten die Krankenhausbehandlung, die ärztliche Behandlung sowie die Kosten für Arzneimittel dar. Um den stetig steigenden Kosten im Gesundheitssystem entgegenzuwirken, hat die Heimat Krankenkasse ihr Leistungsportfolio zum Jahresbeginn 2016 angepasst. Daraus resultierten im Vergleich zum Vorjahr deutliche Einsparungen im Bereich der sonstigen Leistungsausgaben. Dabei war es uns wichtig, auch zukünftig attraktive Zusatzleistungen anzubieten. Sowohl unser Bonusprogramm als auch das Gesundheitskonto bleiben interessante Mehrwerte für unsere Versicherten.

| <b>LEISTUNGS-AUSGABEN<br/>IM DETAIL</b>                      | <b>2016</b><br>IN EURO | <b>2016</b><br>JE VERSICHERTEN<br>IN EURO | VERÄNDERUNG<br>ZUM VORJAHR<br>IN % |
|--|------------------------|---|------------------------------------|
| Ärztliche Behandlung   | 54.721.524,74          | 452,99                                    | 8,09                               |
| Zahnärztliche Behandlung<br>(ohne Zahnersatz)                | 18.911.286,92          | 156,55                                    | 1,21                               |
| Zahnersatz   | 4.319.185,73           | 35,75                                     | 1,56                               |
| Arzneimittel   | 41.374.797,63          | 342,51                                    | 7,16                               |
| Hilfsmittel  | 8.736.567,30           | 72,32                                     | 4,57                               |
| Heilmittel   | 8.054.371,84           | 66,68                                     | 7,88                               |
| Krankenhausbehandlung  | 76.408.235,13          | 632,52                                    | 4,46                               |
| Krankengeld  | 25.672.071,40          | 212,52                                    | -4,42                              |
| Fahrkosten   | 4.382.898,99           | 36,28                                     | 3,48                               |
| Vorsorge- und Reha-<br>Leistungen                            | 4.700.446,47           | 38,91                                     | -3,45                              |
| Schutzimpfungen  | 2.459.203,10           | 20,36                                     | -5,82                              |
| Früherkennungs-<br>maßnahmen                                 | 4.622.222,87           | 38,26                                     | 3,35                               |
| Schwangerschaft und<br>Mutterschaft ohne<br>stat. Entbindung | 3.438.093,09           | 28,46                                     | -0,78                              |
| Behandlungspflege<br>und häusliche<br>Krankenpflege          | 2.238.742,33           | 18,53                                     | 1,48                               |
| Dialyse  | 1.533.065,01           | 12,69                                     | 26,75                              |
| Sonstige Leistungen  | 5.446.562,06           | 45,09                                     | -20,12                             |
| <b>Leistungen gesamt</b>                                     | <b>267.019.274,61</b>  | <b>2.210,42</b>                           | <b>3,54</b>                        |
| Davon Prävention   | 11.978.053,25          | 99,16                                     | -11,41                             |

# ▶ VERMÖGENSRECHNUNG (BILANZ)

Die Vermögensrechnung weist eine Bilanzsumme von rund 85 Mio. € aus. Das Eigenkapital der Heimat Krankenkasse (Überschuss der Aktiva) konnte um 4 Mio. € gesteigert werden und beläuft sich auf 35,2 Mio. €. Davon entfallen 18 Mio. € auf die Rücklage, welche satzungsgemäß 75 % einer Monatsausgabe betragen soll. Somit übertreffen wir deutlich die gesetzliche Mindestrücklage von 6 Mio. €.

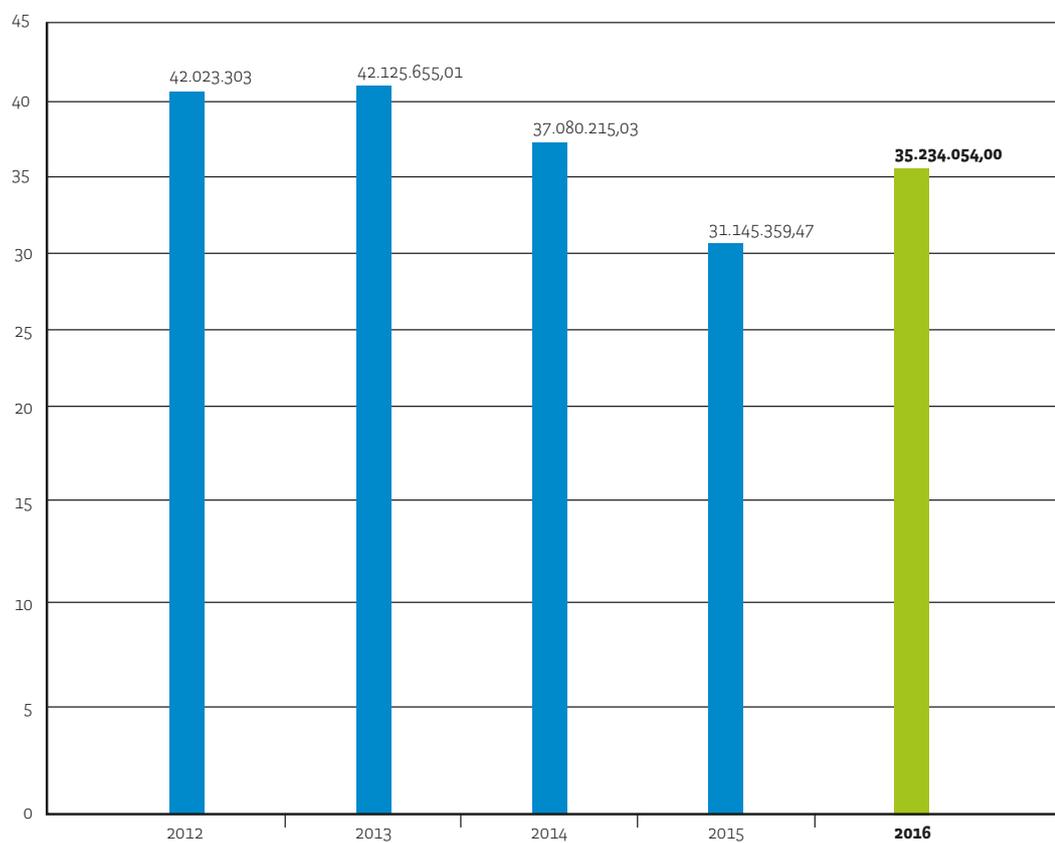
Solides wirtschaftliches Handeln steht bei der Heimat Krankenkasse im Vordergrund. Mit über 35 Mio. € verfügen wir über ein gutes finanzielles Polster. So haben wir trotz der ungewissen Entwicklung des Gesundheitssystems einen angemessenen Handlungsspielraum, um unser Service- und Leistungsangebot fortlaufend zu optimieren.

| <b>AKTIVA</b><br>IN EURO |                      | <b>PASSIVA</b><br>IN EURO    |                      |
|--------------------------|----------------------|------------------------------|----------------------|
| Girogutgaben             | 9.613.349,51         | Verpflichtungen              | 45.468.742,42        |
| Geldanlagen              | 61.020.099,57        | Sonstige Passiva             | 1.658.847,37         |
| Forderungen              | 11.641.563,97        | Verpflichtungen nach dem AAG | 1.561.135,84         |
| Sonstige Aktiva          | 20.840,62            | Überschuss Aktiva            | 35.234.054,00        |
| Verwaltungsvermögen      | 65.790,12            | Überschuss Aktiva AAG        | 1.116.941,57         |
| Sondervermögen           | 2.678.077,41         |                              |                      |
| <b>Gesamt</b>            | <b>85.039.721,20</b> | <b>Gesamt</b>                | <b>85.039.721,20</b> |

| <b>VERMÖGEN</b>     | <b>2016</b><br>IN EURO | <b>2016</b><br>JE VERSICHERTEN<br>IN EURO | VERÄNDERUNG<br>ZUM VORJAHR<br>IN % |
|---------------------|------------------------|---|------------------------------------|
| Betriebsmittel      | 16.530.927,88          | 136,85                                    | 28,52%                             |
| Rücklage            | 18.621.000,00          | 154,15                                    | 4,95%                              |
| Verwaltungsvermögen | 82.126,12              | 0,68                                      | -10,43%                            |
| <b>Vermögen</b>     | <b>35.234.054,00</b>   | <b>291,67</b>                             | <b>14,78%</b>                      |

Die nachfolgende Grafik zeigt die Vermögensentwicklung der Heimat Krankenkasse in den vergangenen fünf Jahren. 2016 konnten wir durch umsichtiges und solides wirtschaftliches Handeln einen deutlichen Aufwärtstrend realisieren und das Vermögen der Heimat Krankenkasse konsolidieren. Gleichzeitig ist es uns auch gelungen, den Zusatzbeitrag konstant zu halten und keine Beitragserhöhung für das Jahr 2017 vorzunehmen.

## ▶ ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN DEN LETZTEN FÜNF JAHREN IN EURO



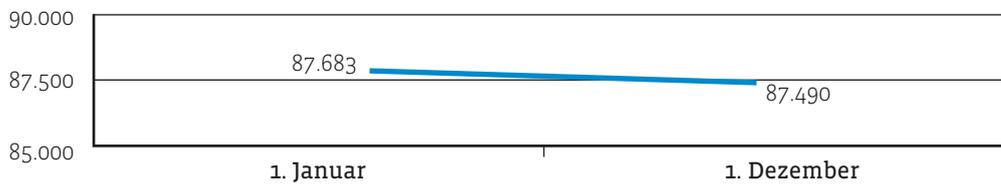
### Prüfung der Jahresrechnung 2016

Die Prüfung der Jahresrechnung 2016 erfolgte durch die KOHLHEPP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Die Prüfung ergab keine Einwendungen, sodass ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt wurde.

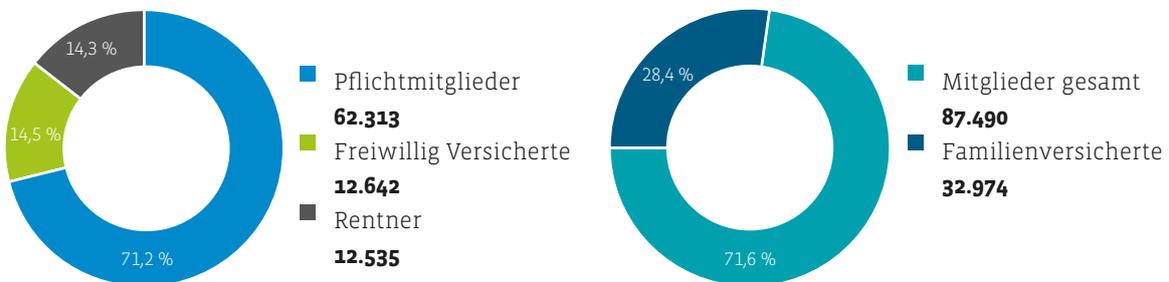
# ▶ MITGLIEDERENTWICKLUNG UND VERSICHERTENZAHL

Die Mitgliederzahl der Heimat Krankenkasse blieb mit 87.490 Mitgliedern zum Stichtag 01.12.2016 auf einem konstanten Niveau. Hinzu kommen 32.974 Familienangehörige, die im Rahmen der Familienversicherung bei uns mitversichert sind.

## ▶ MITGLIEDERENTWICKLUNG 2016



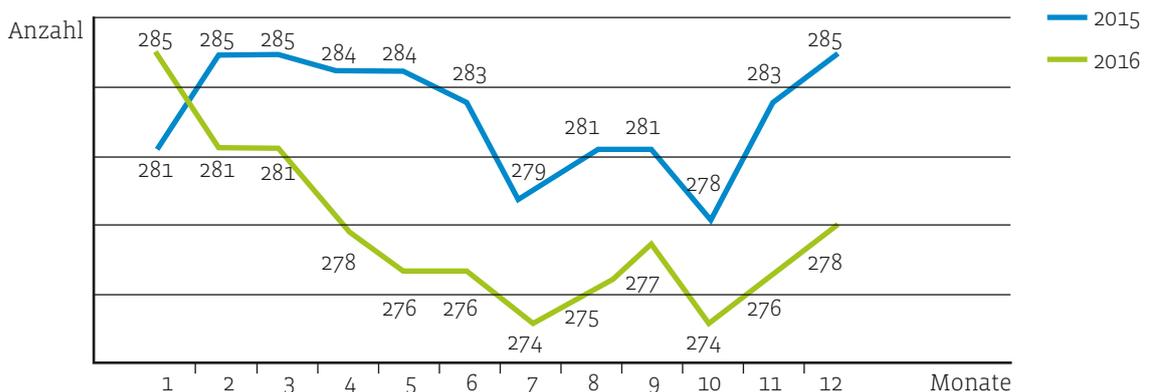
## ▶ VERSICHERTENVERTEILUNG ZUM 1. DEZEMBER 2016



**VERSICHERTE INSGESAMT: 120.464**

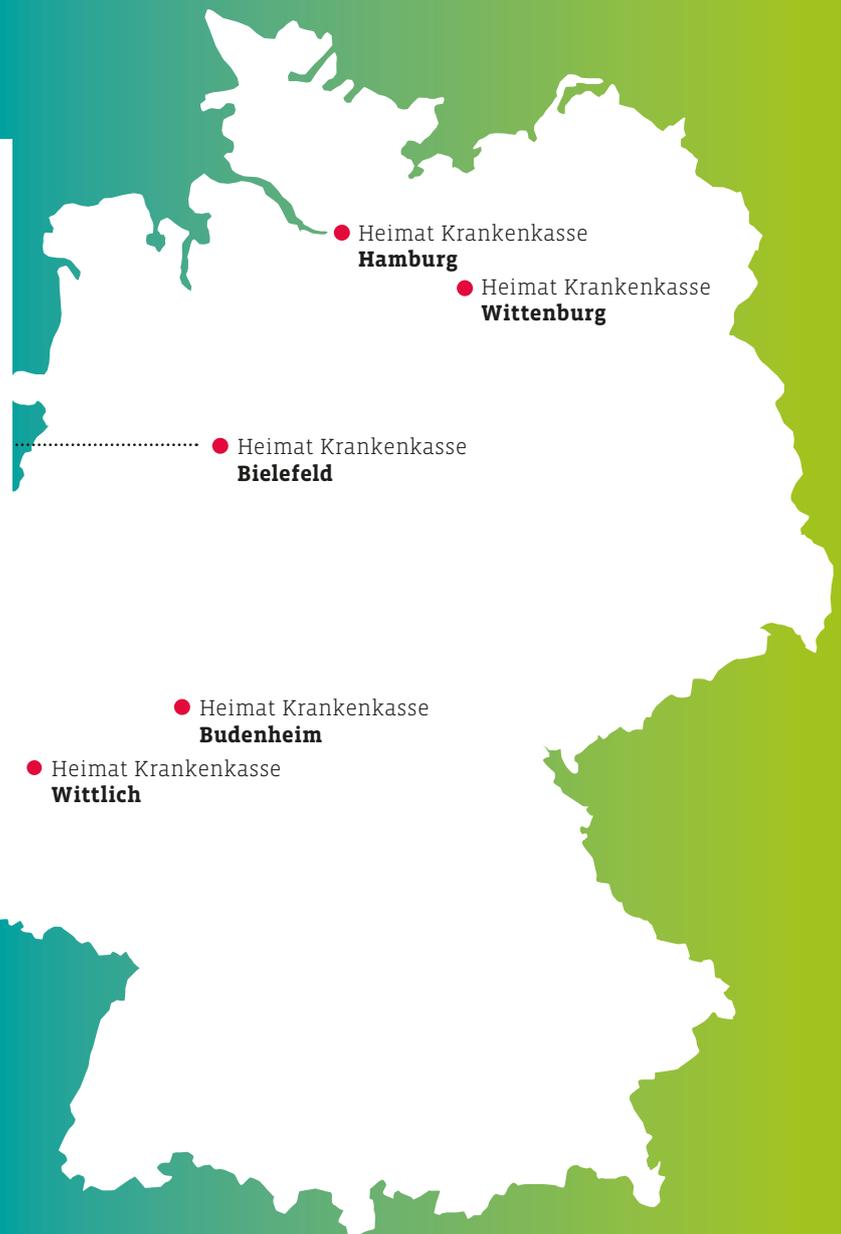
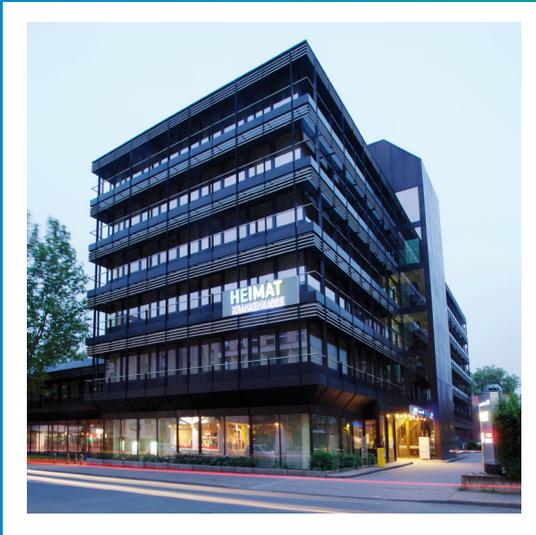
## ▶ MITARBEITERZAHLEN IM JAHRESVERGLEICH

einschließlich Mitarbeiter in Elternzeit und Aushilfen



# ▶ UNSERE GESCHÄFTSSTELLEN

In den Geschäftsstellen der Heimat Krankenkasse bieten wir unseren Versicherten montags bis freitags ein individuelles Service- und Leistungsspektrum. Darüber hinaus sind wir über das Internet unter [www.heimat-krankenkasse.de](http://www.heimat-krankenkasse.de) und über unsere Service-Hotline unter der Durchwahl 0180 1060100 (kostenfrei) erreichbar.



## Heimat Krankenkasse

Zentrale Postanschrift  
Herforder Straße 23  
33602 Bielefeld  
T. 0521 92395-0

Service-Telefon  
0800 1060100 [kostenfrei]  
[info@heimat-krankenkasse.de](mailto:info@heimat-krankenkasse.de)  
[www.heimat-krankenkasse.de](http://www.heimat-krankenkasse.de)

## Geschäftsstellen

**Budenheim**  
Rheinstraße 27  
55257 Budenheim  
T. 06139 89-515

**Hamburg**  
Katharinenstraße 7-9  
20457 Hamburg  
T. 040 3609 772-0

**Wittenburg**  
Südring 5  
19243 Wittenburg  
T. 038852 611-5410

**Wittlich**  
Zum Rachtiger Wald 3  
54516 Wittlich  
T. 06571 925-5100

### **Engagiert, leistungsstark und zuverlässig.**

Das Wohlergehen und die Gesundheit unserer Mitglieder stehen für uns an erster Stelle – dafür setzen wir uns persönlich und mit unseren individuellen Leistungsangeboten ein. Selbstverständlich haben wir auch ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Sorgen, sprechen Sie uns einfach an!

#### **Heimat Krankenkasse**

Zentrale Postanschrift  
Herforder Straße 23  
33602 Bielefeld  
T. 0521 92395-0

Service-Telefon  
0800 1060100 [kostenfrei]  
info@heimat-krankenkasse.de  
www.heimat-krankenkasse.de

#### **Geschäftsstellen**

Budenheim  
Rheinstraße 27  
55257 Budenheim  
T. 06139 89-515

Hamburg  
Katharinenstraße 7-9  
20457 Hamburg  
T. 040 3609 772-0

Wittenburg  
Südring 5  
19243 Wittenburg  
T. 038852 611-5410

Wittlich  
Zum Rachtiger Wald 3  
54516 Wittlich  
T. 06571 925-5100

